



## Peugeot Boxer geht in die nächste Runde - Löwenmarke setzt bei Neuauflage auf Qualität und Langlebigkeit

Peugeot Boxer geht in die nächste Runde - Löwenmarke setzt bei Neuauflage auf Qualität und Langlebigkeit  
Peugeot frischt nach Pkw-Modellpalette auch Nutzfahrzeugspektrum auf - Der neue Boxer ist in sechs effizienten Dieselmotorisierungen erhältlich - Moderner Transporter punktet mit Vielseitigkeit, Komfort und Sicherheit  
Als einer der größten Nutzfahrzeuganbieter Europas setzt die Löwenmarke die Erneuerung der Modellpalette mit dem neuen Peugeot Boxer fort. Seit 1994 in drei Generationen knapp eine Million Mal produziert, wies das Lastenheft des neuesten Transporters höchste Qualitätsansprüche in puncto Design, Montage, Zuverlässigkeit, Akustikverhalten und Nachhaltigkeit auf. Daraus resultierten Optimierungen wie eine verstärkte Karosseriestruktur, neues Windlaufdesign, neue Mechanik für die seitlichen Schiebetüren und verstärkte Hecktüren, größere Bremsen, neu konzipierte Stoßdämpfler und 2.2 Liter HDi-Motoren mit überarbeitetem Einspritzsystem. Um ein Höchstmaß an Zuverlässigkeit für den intensiven gewerblichen Einsatz zu erreichen, absolvierte der neue Boxer einen über vier Millionen Kilometer langen Testlauf mit unterschiedlichen Lasten bei allen erdenklichen Straßenverhältnissen.  
Der Transporter besticht mit einer großen Auswahl an Karosserievarianten und Umbaumöglichkeiten: Auf der Basis von drei Radständen (3, 3,45 und 4,04 Meter) ist er in vier Längen sowie drei Höhen mit einem zulässigen Gesamtgewicht von 2,8 bis 4 Tonnen erhältlich. Die Motorenpalette umfasst sechs effiziente Dieselmotoren der jüngsten Generation: Drei 2.2 Liter HDi FAP-Aggregate mit 81, 96 oder 110 kW (110, 130 oder 150 PS, die beiden letztgenannten sind auch als STOP - START-Version verfügbar) sowie einen 3.0 Liter HDi FAP-Motor mit 130 kW (180 PS). Gegenüber dem Vorgänger L3H2 2.2 Liter HDi 130 lassen sich so bis zu 1,3 Liter pro 100 Kilometer einsparen. Auch die Wartungskosten sind im Marktvergleich äußerst niedrig.  
Mit der hochmodernen Frontpartie und dem imposanten Stoßfänger wirkt die neueste Generation des Boxer besonders kraftvoll und solide und verfügt über den inzwischen Peugeot-typischen katzenartigen "Blick". Der funktionale komfortable Innenraum mit neuer Bedienkonsole zeugt von hochwertiger Verarbeitung und lässt sich dank vieler Ablagen und einer Schreibauflage als mobiles Büro nutzen. Gleichzeitig punktet der neue Transporter mit einer Vielzahl modernster Fahrerassistenz- und Sicherheitssysteme: So gehören ABS, ESP, Notbremsassistent, Fahrerairbag, elektrische Fensterheber sowie eine Stahltrennwand zwischen Fahrgastraum und Ladezone bereits zur Serienausstattung. Systeme wie Spurhalteassistent, Reifendrucksensor, intelligente Traktionskontrolle oder Einparkhilfe hinten sind je nach Version serienmäßig oder wie insgesamt sechs Ausstattungspakete optional erhältlich.  
Kraftstoffverbrauch in l/100 km kombiniert für Peugeot Boxer: 8,9 - 6,6; CO<sub>2</sub>-Emissionen in g/km kombiniert: 236 - 175  
Angaben gemäß den amtlichen Messverfahren  
Ihr Ansprechpartner bei redaktionellen Rückfragen: Ulrich Bethscheider-Kieser  
Tel.: 02203-2972 2410  
Fax: 02203-2972 7137  
E-Mail: [ulrich.bethscheider-kieser@peugeot.com](mailto:ulrich.bethscheider-kieser@peugeot.com)  
[http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n\\_pinr\\_=563042](http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=563042) width="1" height="1">

### Pressekontakt

PEUGEOT Deutschland

51149 Köln

[ulrich.bethscheider-kieser@peugeot.com](mailto:ulrich.bethscheider-kieser@peugeot.com)

### Firmenkontakt

PEUGEOT Deutschland

51149 Köln

[ulrich.bethscheider-kieser@peugeot.com](mailto:ulrich.bethscheider-kieser@peugeot.com)

PEUGEOT Deutschland gehört zum PSA-Konzern, dem größtem Privatunternehmen Frankreichs. Von der 1967 gegründeten und in Saarbrücken ansässigen Deutschland-Zentrale aus werden Import, Vertrieb und Teileversorgung gesteuert. Über 1.950 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sorgen in den bundesweit 16 Niederlassungen/Filialen und 5 Regionaldirektionen für den Erfolg der französischen Marke. Seit Beginn der Serienproduktion im Jahr 1891 hat PEUGEOT weltweit über 40 Mio. Fahrzeuge hergestellt. Die Faszination für PEUGEOT-Produkte ist ungebrochen groß. Mit 123.791 Pkw-Zulassungen und 4.379 Zulassungen bei leichten Nutzfahrzeugen hat Peugeot Deutschland 2003 das Rekordergebnis des Vorjahres noch einmal deutlich übertreffen können. In absoluten Zahlen verzeichnet Peugeot Deutschland damit das stärkste Wachstum aller auf dem deutschen Markt vertretenen Fahrzeuganbieter.